

Der neue BMW X3. Kurzfassung.



Mit dem BMW X3 begründete BMW 2003 das Segment der Mittelklasse-SAV (Sports Activity Vehicles). Weltweit mehr als 1,5 Millionen Neuzulassungen konnten die ersten beiden Modellgenerationen seitdem verbuchen. Der neue BMW X3 schreibt diese Erfolgsgeschichte jetzt mit einer nochmals markanteren dynamischen Formensprache, gleichermaßen leistungsstarken wie effizienten Antrieben und einer luxuriösen Ausstattung fort. Wie alle Mitglieder der erfolgreichen X Familie verbindet er herausragende Fahreigenschaften auf jedem Terrain mit uneingeschränktem Alltagsnutzen.

Geschärftes Design und drei Modellvarianten.

Auch die dritte Generation des BMW X3 kombiniert robuste Offroad-Optik mit einem sportlichen Auftritt. Seine typischen Proportionen inklusive der sehr kurzen vorderen und hinteren Überhänge betonen die perfekte Gewichtsverteilung von 50:50 zwischen Vorder- und Hinterachse. Den hohen fahrdynamischen Anspruch des neuen BMW X3 unterstreichen die dreidimensional ausgestaltete Doppelniere und die erstmals bei einem BMW X Modell hexagonal ausgeformten Nebelscheinwerfer. In der Heckansicht sorgen die in der Voll-LED-Option wegen ihrer Dreidimensionalität besonders ausdrucksstarken Heckleuchten, der weit heruntergezogene Dachspoiler und die doppelbordigen Endrohre für einen kraftvollen Abschluss.

Mit den Modellvarianten xLine, M Sport und dem neu ins Programm aufgenommenen Modell Luxury Line sowie dem Angebot von BMW Individual lässt sich das Erscheinungsbild noch spezifischer dem persönlichen Geschmack des Kunden anpassen. Neben den serienmäßigen 18-Zoll-Leichtmetallrädern (bislang: 17 Zoll) stehen optional bis zu 21 Zoll große Rad-Reifen-Kombinationen zur Wahl. Die drei Modellvarianten schaffen auch im Interieur ein ihrem jeweiligen Thema entsprechendes Ambiente. Der mit höchster Verarbeitungs- und Materialqualität aufwartende Innenraum des neuen BMW X3 präsentiert sich im Vergleich zum Vorgänger nochmals edler und luxuriöser. Das Komfortniveau lässt sich durch eine Vielzahl neuer Ausstattungsoptionen wie eine 3-Zonen-Klimaautomatik, das Ambient Air Paket, die aktive Sitzbelüftung, die Cargofunktion der serienmäßig im Verhältnis 40:20:40 geteilten Rücksitzlehne sowie das Panorama-Glasdach für einen nochmals luftiger und wertiger wirkenden Innenraum weiter steigern.

Ebenfalls neu: der optionale BMW Display Schlüssel, mit dem sich der BMW X3 nicht nur per Funk öffnen und verriegeln lässt, sondern der darüber hinaus verschiedene Statusinformationen zum Fahrzeug anzeigt und als Bedieneinheit zum Beispiel für die Sonderausstattung Standheizung dient.

Optimierte Kombination aus Fahrdynamik und -komfort.

Mit umfangreichen Maßnahmen im Fahrwerksbereich haben die Ingenieure Fahrdynamik, Geradeauslauf und Lenkgefühl des neuen BMW X3 deutlich verbessert. Das Modell ist damit nochmals sportlicher als sein Vorgänger, ohne dabei an Fahrkomfort einzubüßen. Zu den Optionen im Fahrwerksbereich zählen M Sportfahrwerk, Dynamische Dämpfer Control, M Sportbremse und Variable Sportlenkung.

Nochmals effizientere Antriebspalette und Intelligenter Leichtbau.

Zwei Dieselmotoren und drei Benziner stehen zum Marktstart bzw. kurz danach für den neuen BMW X3 zur Verfügung. Mit dem 265 kW/360 PS starken BMW X3 M40i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,4 – 8,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 193 – 188 g/km)* umfasst die Baureihe erstmals ein M Performance Automobil. Zweiter Benziner im Angebot ist der BMW X3 xDrive30i mit 185 kW/252 PS (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 168 g/km)**. Die beiden Dieselmotoren sind der BMW X3 xDrive20d mit 140 kW/190 PS (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,4 – 5,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 142 – 132 g/km)* und der BMW X3 xDrive30d mit 195 kW/265 PS (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,0 – 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 158 – 149 g/km)*. Kurz nach dem Marktstart folgt zudem der BMW X3 20i mit 135 kW/184 PS (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,4 – 7,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 169 – 165 g/km)** und wahlweise Allrad- oder Hinterradantrieb (nicht in Europa). Alle Motorisierungen werden serienmäßig mit einem optimierten 8-Gang Steptronic Getriebe kombiniert.

Zur konsequent umgesetzten Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics beim neuen BMW X3 zählen neben verbrauchsoptimierten Antrieben auch umfangreiche Maßnahmen in puncto Intelligenter Leichtbau. So konnte durch die gesteigerte Verwendung von Aluminium-Komponenten im Motoren- und Fahrwerksbau das Gewicht der entsprechenden Baugruppen reduziert werden, was ausstattungsbereinigt zu Gewichtsvorteilen von bis zu 55 Kilogramm gegenüber dem jeweiligen Vorgängermodell führt. Darüber hinaus markiert der neue BMW X3 mit einem Luftwiderstandsbeiwert von $c_w = 0,29$ einen Bestwert im Segment.

* Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat.

** Die Verbrauchswerte sind vorläufig und wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat.

BMW ConnectedDrive: teilautomatisiertes Fahren und moderne Vernetzung.

Bei den BMW Personal Co-Pilot Angeboten im Bereich der Fahrerassistenz und des (teil)automatisierten Fahrens bietet der neue BMW X3 optional die aktuellste Generation der Active Cruise Control sowie das Sicherheitspaket Driving Assistant Plus inklusive Lenk- und Spurführungsassistent, Spurwechsel- (voraussichtlich ab Dezember 2017) und Spurhalteassistent mit Seitenkollisionsschutz. Mit diesem umfangreichen Angebot an Assistenzsystemen setzt der neue BMW X3 im direkten Wettbewerbsumfeld den Maßstab.

Die zweite Säule von BMW ConnectedDrive – neben den BMW Personal Co-Pilot Fahrerassistenzsystemen – bilden BMW ConnectedDrive Services und Apps. Sie bieten für den neuen BMW X3 das neue, ganzheitliche digitale Konzept zur Unterstützung der individuellen Mobilität, BMW Connected. Es integriert auf Basis einer flexiblen Plattform, der Open Mobility Cloud, über verschiedene Touchpoints wie Smartphones und Smartwatches das Fahrzeug nahtlos in das digitale Leben des Nutzers. So können unter anderem mobilitätsrelevante Informationen wie Adressen aus Kalendereinträgen vom Smartphone ins Fahrzeug übertragen, automatisch als Navigationsziele übernommen und optimale Abfahrtszeiten berechnet werden.

Verschiedene Funktionen des Navigations- oder Infotainmentsystems lassen sich im neuen BMW X3 auf Wunsch auch ganz intuitiv mit Finger- und Handgesten steuern. Dem ebenfalls als Option erhältlichen Sprachassistenten reichen bereits in Alltagssprache geäußerte Ansagen, um diese entsprechend umzusetzen. Die wichtigsten fahrrelevanten Informationen lassen sich über das optionale Head-Up Display direkt ins Sichtfeld des Fahrers projizieren. Das Head-Up Display des neuen BMW X3 ist in puncto Grafik, Auflösung und Darstellungsmöglichkeiten segmentweit unerreicht.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Angaben wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils zur Genehmigung des Fahrzeugs gültigen Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannen berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße. Die Werte für die mit (**) gekennzeichneten Fahrzeuge sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Gesetzes ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Die CO₂-Effizienzangaben ergeben sich aus der Richtlinie 1999/94/EG und der Pkw-EnVKV und verwenden die Verbrauchs- und CO₂-Werte des NEFZ zur Einstufung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei <https://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> unentgeltlich erhältlich ist.